GRUNDIG

Reparaturhelfer

Music-Boy 208 a
Transistor 501

Abgleich-Anleitung 1967

Chassis-Ausbau

1. Batteriedeckel lösen.
2. Zwei Schrauben am Gehäuseboden lösen.
3. Chassis vorsichtig nach oben abheben.

Gleichstrom-Abgleich

Gesamtabgleich bei 7,5 V

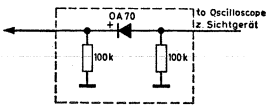
Einstellung der NF-Gegentaktendstufe

Milliampere-Meter statt Drahtbrücke zum Kollektor AC 188 k einsetzen (Punkt —x— auftrennen) Ruhestrom mit R 61 (500 Ω) auf 5,5 mA einstellen. Nach erfolgter Ruhestromeinstellung Drahtbrücke wieder einlöten.

Einstellung des ZF-Verstärkers

Mit R 26 Kollektorstrom vom BF 185 so einstellen, daß am Emitterwiderstand R 31 eine Spannung von 1,3 V abfällt.

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz (Gerät auf UKW: Tonblende hell)

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblerausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
F IV	in den Basiskreis vom BF 185 TVI F III Punkt 6	fest über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.) an F IV Punkt 4	**(b)** verstimmen **(a)** auf Maximum und Symmetrie
F III	an Punkt 10 F II		**(c)** und **(d)** auf Maximum und Symmetrie
F II	an Punkt 5 F I		**(e)** und **(f)** auf Maximum und Symmetrie
F I	an AM-Vorkreisdrehko		**(g)** und **(h)** auf Maximum und Symmetrie
Diskriminator und AM-Unterdrückung	in den Basiskreis vom BF 185 TVI F III Punkt 6	über 50 kΩ Kabel an F IV Punkt 8 (NF-Eingang)	**(b)** auf größtmögliche Steilheit und Linearität innerhalb des ± 75 kHz-Hubes. R 2 im F IV auf maximale AM-Unterdrückung. ZF-Spannung an Basis BF 185 TVI 50 mV
	an AM-Vorkreisdrehko (ohne AM-Modulation)		Kreis **(b)** wenn nötig korrigieren

AM-ZF-Abgleich 460 kHz (Gerät auf MW)

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblerausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
F III	Punkt 10 F II	Tastkopf lose an Kollektor BF 185 V F III Punkt 12	**(I)** auf Maximum und Symmetrie
F II	Punkt 5 F I		**(II)** und **(III)** auf Maximum und Symmetrie
F I	an AM-Vorkreisdrehko		**(IV)** und **(V)** auf Maximum und Symmetrie

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich, Frequenz Zeigerstellung		Oszillator	Ferritantennen-kreis	Misch-empfindlichkeit	Oszillator-spannung	Bemerkungen
MW	560 kHz	① Max.	③ Max.	8 µV	70 - 120 mV	Der KW-Abgleich wird bei abgelöteter Teleskop-Antenne durchgeführt. Das Signal wird über 15 pF am Fußpunkt des Teleskop-Antennenanschlusses eingespeist. Bei MW und LW über Rahmen auf die Ferritantenne einkoppeln.
	1450 kHz	② Max.	④ Max.	7 µV		
LW	160 kHz		⑤ Max.	14 µV	70 - 120 mV	
	240 kHz		⑥ Max.	10 µV		
KW	6,1 MHz	⑦ Max.	⑧ Max.	4 µV	70 - 100 mV	
	7,2 MHz		⑨ Max.	4 µV		

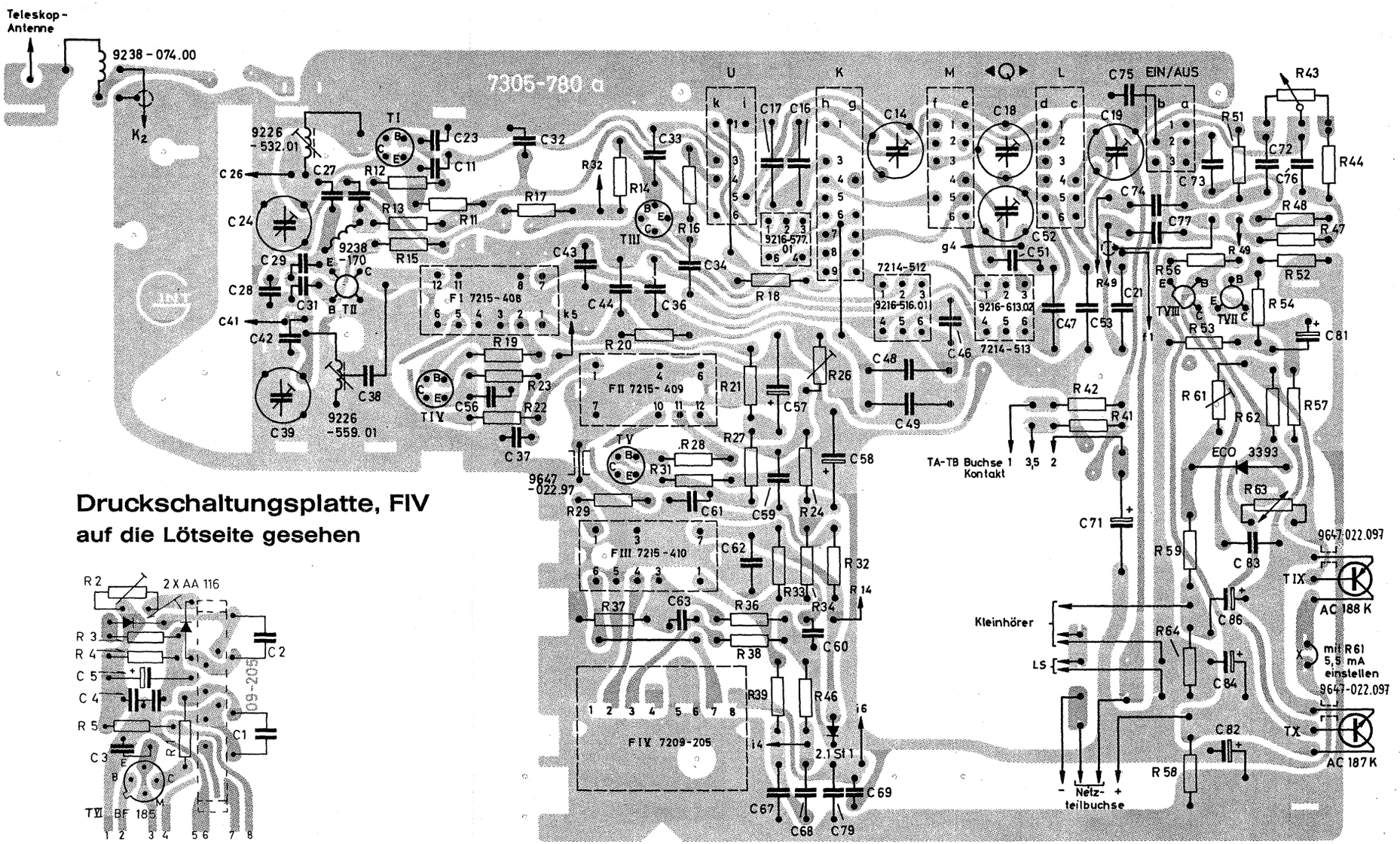
FM-Oszillator- und Zwischenkreisabgleich

Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Rauschzahl	Oszillator-spannung am Emitter T II	Bemerkungen
88 MHz	**(A)** Max.	**(C)** Max.	3,5 - 5 kTo	ca. 40 mV	Der Signalgenerator, Innenwiderstand 60Ω, wird direkt in das Mischteil eingespeist. Die Oszillatorgrundwelle soll nach erfolgtem Abgleich am Mischteileingang bei 60Ω Abschluß 2 mV nicht überschreiten.
106 MHz	**(B)** Max.	**(D)** Max.			

Alle Oszillatoren müssen bei U_B = 4,5 V noch einwandfrei schwingen.

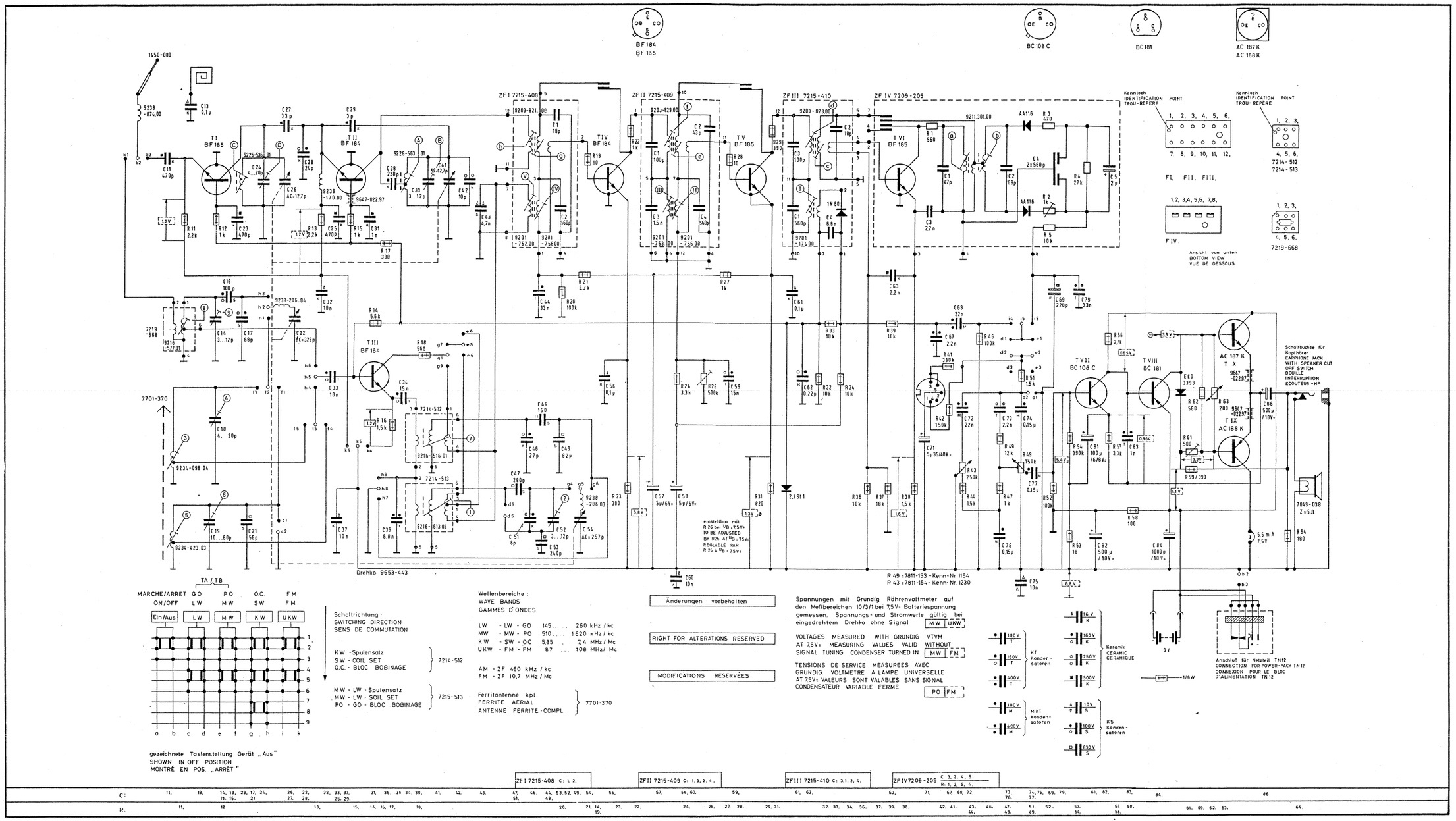
GRUNDIG-Werke GmbH. · 8510 Fürth/Bayern · Kurgartenstr. 37

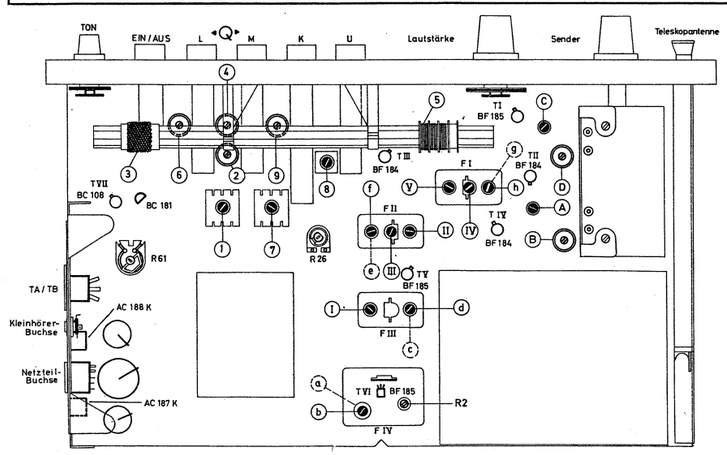
Druckschaltungsplatte, auf die Lötseite gesehen



Druckschaltungsplatte, FIV
auf die Lötseite gesehen

110 67
Printed in Germany


BF 184
BF 185
BC 108 C
BC 181
AC 187 K
AC 188 K
ZF I 7215-408
ZF II 7215-409
ZF III 7215-410
ZF IV 7209-205
T I BF 185
T II BF 184
T III BF 184
T IV BF 184
T V BF 185
T VI BF 185
T VII BC 108 C
T VIII BC 181
T IX AC 188 K
T X AC 187 K
F I
F II
F III
F IV
Kennloch IDENTIFICATION HOLE TROU-REPÈRE
Drehko 9653-443
Schaltbuchse für Kopfhörer EARPHONE JACK WITH SPEAKER CUT OFF SWITCH DOUILLE INTERRUPTION ECOUTEUR-HP
einstellbar mit R 26 bei UB = 7,5 V= TO BE ADJUSTED BY R 26 AT UB = 7,5 V= REGLABLE PAR R 26 à UB = 7,5 V=
Ansicht von unten BOTTOM VIEW VUE DE DESSOUS
R 49 = 7811-153 - Kenn-Nr. 1154
R 43 = 7811-154 - Kenn-Nr. 1230
MARCHE/ARRET ON/OFF
TA / TB
GO LW
PO MW
OC. SW
FM FM
Ein/Aus
LW
MW
KW
UKW
Schaltrichtung SWITCHING DIRECTION SENS DE COMMUTATION
KW - Spulensatz SW - COIL SET O.C. - BLOC BOBINAGE 7214-512
MW - LW - Spulensatz MW - LW - SOIL SET PO - GO - BLOC BOBINAGE 7215-513
Ferritantenne kpl. FERRITE AERIAL ANTENNE FERRITE - COMPL. 7701-370
gezeichnete Tastenstellung Gerät „Aus" SHOWN IN OFF POSITION MONTRÉ EN POS. „ARRÊT"
Wellenbereiche : WAVE BANDS GAMMES D'ONDES
LW - LW - GO 145 ... 260 kHz / kc
MW - MW - PO 510 ... 1620 kHz / kc
KW - SW - OC 5,85 ... 7,4 MHz / Mc
UKW - FM - FM 87 ... 108 MHz / Mc
AM - ZF 460 kHz / kc
FM - ZF 10,7 MHz / Mc
Änderungen vorbehalten
RIGHT FOR ALTERATIONS RESERVED
MODIFICATIONS RESERVÉES
Spannungen mit Grundig Röhrenvoltmeter auf den Meßbereichen 10/3/1 bei 7,5 V= Batteriespannung gemessen. Spannungs- und Stromwerte gültig bei eingedrehtem Drehko ohne Signal MW UKW
VOLTAGES MEASURED WITH GRUNDIG VTVM AT 7,5 V= MEASURING VALUES VALID WITHOUT SIGNAL TUNING CONDENSER TURNED IN MW FM
TENSIONS DE SERVICE MESUREES AVEC GRUNDIG VOLTMETRE A LAMPE UNIVERSELLE AT 7,5 V= VALEURS SONT VALABLES SANS SIGNAL CONDENSATEUR VARIABLE FERME PO FM
KT Kondensatoren
M KT Kondensatoren
KS Kondensatoren
Keramik CERAMIC CÉRAMIQUE
ZF I 7215-408 C: 1, 2,
ZF II 7215-409 C: 1, 3, 2, 4,
ZF III 7215-410 C: 3, 1, 2, 4,
ZF IV 7209-205 C: 3, 2, 4, 5, R: 1, 2, 5, 4,

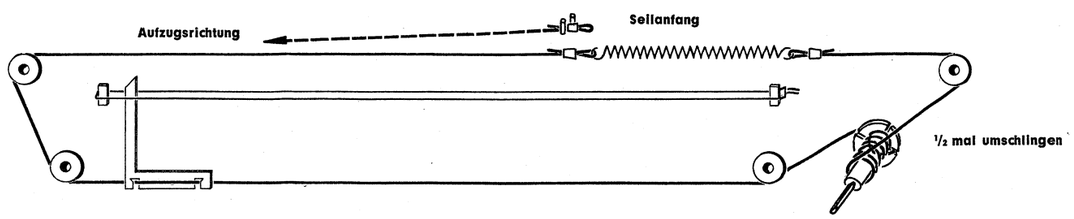


Abgleich-Lageplan

Für die Skalenseilmontag dienen die beiden angespritzten Zapfen am Kunststoffrahmen. Seilanfang einhängen und nach Skizze aufziehen.

Seilzug

Seillänge ca. 605 mm



Music-Boy 208a

(14 - 1492 - 8141)

Transistor 501

(14 - 1492 - 8341)

11067 / R